

# Neues Reinheitsgebot: meistro versorgt die Brauerei Zoller-Hof mit CO<sub>2</sub>-freiem Strom

**Umweltfreundliches Angebot für stromintensive Traditionsbranche/Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Reduktion und Wettbewerbsvorteil durch Differenzierungsmöglichkeit/Traditionsreiche Brauerei Zoller-Hof GmbH aus Sigmaringen wird von der meistro Strom GmbH jährlich mit rund 1.000.000 kWh sauberem Strom beliefert und vermeidet damit 600 Tonnen CO<sub>2</sub>**

Die meistro Strom GmbH aus Ingolstadt, ein junger, aber bereits sehr erfolgreich wirtschaftender Stromanbieter exklusiv für Firmenkunden, bietet für deutsche Brauereien umweltfreundlichen Strom und damit eine echte Differenzierungsmöglichkeit im hart umkämpften Biermarkt an. „Für uns gilt das Reinheitsgebot des Strommarktes: Der von uns vertriebene Strom wird aus Wasserkraft hergestellt und ist daher zu 100% CO<sub>2</sub>-frei“, so Mike Frank, Geschäftsführer der meistro Strom GmbH. „Gerade Brauereien als sehr stromintensive Unternehmen können durch einen Anbieterwechsel enorme Mengen an CO<sub>2</sub> vermeiden und sich damit aktiv für die Umwelt engagieren.“ Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes gab es im Jahr 2007 1.302 Brauereien in Deutschland. Wenn nur die Hälfte von ihnen beim Brauen CO<sub>2</sub>-freien Strom nutzt, bedeutet das eine jährliche CO<sub>2</sub>-Reduktion um bis zu 400.000 Tonnen – soviel CO<sub>2</sub> wie 80.000 Mittelklassewagen durchschnittlich im Jahr an die Umwelt abgeben.

Die deutsche Brauereibranche schreibt das Thema Ökologie traditionell groß: Das deutsche Reinheitsgebot, das 1516 in Ingolstadt vom Landstättetag erlassen wurde und wonach das Bier nur aus Hopfen, Malz und Wasser bestehen darf, hat nun mittlerweile seit beinahe 500 Jahren Bestand und gilt weltweit als Qualitätssiegel. „Durch die Möglichkeit, 100% CO<sub>2</sub>-freien Strom zum Bierbrauen einzusetzen, bekommt das Reinheitsgebot aus Ingolstadt in den Zeiten des Klimawandels eine neue ökologische Dimension und wird zum integralen Bestandteil einer verantwortungsbewussten Unternehmensstrategie“, ist sich meistro-Geschäftsführer Frank sicher.

## Brauerei Zoller-Hof setzt auf CO<sub>2</sub>-freien Strom von meistro

Ein Vorreiter dieser neuen Entwicklung in der Brauereiwirtschaft ist die Brauerei Zoller-Hof aus Sigmaringen. Seit Jahrzehnten gelingt es der Traditionsbrauerei, sich erfolgreich als regionaler Anbieter auf dem hart umkämpften Biermarkt zu behaupten. Und das, weil die Geschäftsführung des „Hidden Champions“ am südlichen Rand der schwäbischen Alb dem Wettbewerb immer wieder mit innovativen Ansätzen ein Schnippchen schlägt. So auch beim Stromeinkauf: Seit Mai 2008 wird die Brauerei Zoller-Hof für mindestens drei Jahre mit CO<sub>2</sub>-freiem Strom von der meistro Strom GmbH beliefert. Mit einem Stromverbrauch von rund 1.000.000 kWh (eine Gigawattstunde) Strom im Jahr ergeben sich durch den Stromanbieterwechsel enorme Einsparpotenziale bei der CO<sub>2</sub>-Emission. So reduziert die Brauerei Zoller-Hof mit dem Anbieterwechsel ihre jährlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen um über 600 Tonnen.

Für Geschäftsführer Ralf Rakel eine Herzensangelegenheit: „Die Brauerei Zoller-Hof braut bereits seit 1845 Bier und ein umweltbewusster Umgang mit den natürlichen Ressourcen ist unser Markenzeichen. Deshalb freuen wir uns, mit meistro einen neuen Stromanbieter gefunden zu haben, der uns zu 100% sauberem Strom liefert. Für uns als Traditionsmarke ist das nachhaltige und ökologische Wirtschaften ein wichtiger Teil der Firmenphilosophie und ein Baustein unseres langfristigen Erfolgsrezepts.“

## Strom von maestro: günstig, sicher, sauber

maestro ist ein neuer Stromversorger für gewerbliche Kunden. Der Fokus des Stromabsatzes reicht von Kleinunternehmen bis hin zu mittelständischen Produktions- und Dienstleistungsbetrieben. Ziel des Unternehmens ist es, mit seinen attraktiven Konditionen den Wettbewerb im gewerblichen Strommarkt in Gang zu bringen und durch eine langfristige Beschaffungsstrategie beim Stromeinkauf dem Unternehmer Preisstabilität und Planungssicherheit zu bieten. Hinter dem günstigen Strompreis von maestro steckt ein einfaches, aber überzeugendes Konzept: Der Strom wird 1:1 zum Einkaufspreis an die Kunden weitergegeben. Der zahlt lediglich eine Monatspauschale und profitiert so von einem niedrigen Strompreis und absoluter Transparenz.

Schlanke wie effiziente Strukturen sorgen bei maestro dafür, dass Verwaltungskosten und damit Preise für die Kunden auf lange Sicht günstig bleiben. Vergibt ein Betrieb einen Auftrag an maestro, übernimmt das Stromversorgungsunternehmen für den Kunden alle Formalitäten, die den Anbieterwechsel betreffen. Der Gesetzgeber garantiert, dass ein solcher Übergang reibungslos und ohne auch nur die kleinste Unterbrechung vonstatten geht. Zusätzlich stammt der Strom von maestro aus Wasserkraft und ist zu 100% CO<sub>2</sub>-frei.

Ingolstadt, 30. Juli 2008

Für Rückfragen und weitere Informationen:

Telefon: 0841 65700-0

E-Mail: [kontakt@maestro.eu](mailto:kontakt@maestro.eu)

Internet: [www.maestro.eu](http://www.maestro.eu)